

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 26.02.2019		
Beratungspunkt	<b>Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebs Wasserwerk</b>		
Anlagen	1		
Kontierung			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum

## Erläuterungen:

Der Jahresabschluss 2017 des Städtischen Wasserwerks wurde von der Verwaltung aufgestellt und vom Amt für Innenrevision geprüft. Der Jahresabschluss wird vom Technischen Ausschuss als Betriebsausschuss vorbereitet und sodann mit dem Ergebnis der Vorbereitung dem Gemeinderat zur Feststellung zugeleitet.

### **1. Gewinn- und Verlustrechnung**

Das Wirtschaftsjahr 2017 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 264.539,67 €. Damit liegt das im Jahr 2017 erzielte Jahresergebnis um 95.541,67 € über dem Vorjahresgewinn in Höhe von 168.998,00 €.

Die Verbrauchsgebühren blieben im Wirtschaftsjahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr konstant und betragen weiterhin 1,85 €/m<sup>3</sup>. Die monatliche Grundgebühr für den meist verwendeten Wasserzähler (Hauswasserzähler Q3=4) blieb gegenüber dem Vorjahr konstant und betrug 4,01 € (jeweils zuzüglich 7% Umsatzsteuer).

Die Umsatzerlöse beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2017 auf 2.652.861,03 € (Vorjahr: 2.619.050,54 €). Darin enthalten waren Wassererlöse in Höhe von 2.575.140,89 € (Vorjahr: 2.550.700,83 €). Insgesamt wurden für 1.257.402 m<sup>3</sup> 2.266.616,53 € (Vorjahr: für 1.247.258 m<sup>3</sup> 2.245.999,39 €) Wasserverbrauchsgebühren verrechnet. Die Grundgebühren betragen in 2017 308.524,36 € (Vorjahr: 304.701,44 €). Im Vergleich zum Planansatz konnten damit im Jahr 2017 im Bereich der Wasserverbrauchsgebühren Mehreinnahmen i.H. von rund 112.000 € realisiert werden, die sich aus höheren Wasserabgabemengen als geplant ergaben.

Die an den städtischen Haushalt abzuführende Konzessionsabgabe belief sich für das Jahr 2017 auf insgesamt 223.102,02 € (Vorjahr 283.422,01 €)

### **2. Investitionen des Anlagevermögens**

Das Anlagevermögen betrug zum 31.12.2017 rund 8.371.905 € und erhöhte sich damit im Vergleich zum Vorjahr um rund 524.005 €. Dies begründet sich vor allem in Anlageinvestitionen im Bereich der Gewinnungs- und Bezugsanlagen und der Verteilungsanlagen.

Wasserversorgungsbeiträge und Hausanschlusskostenersätze wurden auf Abzugsanlagen gebucht, welche in der Bilanz unter Sachanlagen zu finden sind. Somit werden die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Investitionsausgaben entsprechend gesetzlicher Vorgaben um diese Beträge verringert. Diese Einnahmen betragen im Jahr 2017 insgesamt 68.740,85 €. Hinzu kommt die Einbuchung der langfristig gestundeten Beiträge in Höhe von 12.248,48 €. Damit belaufen sich die Wasserversorgungsbeiträge und Hausanschlusskostenersätze 2017 auf insgesamt 80.989,33 €. Die Investitionen des Jahres 2017 beliefen sich auf eine Gesamthöhe von 944.236,83 €. Davon entfielen auf:

Verteilung	441.223,77 €
Gewinnungs- und Bezugsanlagen	253.219,99 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.197,36 €
Fahrzeuge	-12.625,17 €
Anlagen im Bau	250.220,88 €

### 3. Entwicklung des Schuldenstandes

Die Verschuldung hat sich im Wirtschaftsjahr 2017 um 314.878,83 € reduziert. Hierbei handelte es sich um die vertragsgemäß erbrachten Tilgungsleistungen. Die für das Jahr 2017 geplante Darlehensaufnahme in Höhe 682.072 € war nicht erforderlich.

Der Schuldenstand hat sich im Wirtschaftsjahr 2017 wie folgt geändert:

Stand 31.12.2016	3.764.739,14 €
+ Darlehensaufnahmen 2017	- €
- Darlehenstilgungen 2017	314.878,83 €
Stand 31.12.2017	<u>3.447.860,31 €</u>

Daraus ergab sich eine Pro-Kopf-Verschuldung von 155,42 €.

#### 4. Feststellung des Jahresabschlusses 2017

Der Jahresabschluss 2017 des Städtischen Wasserwerks wird festgestellt.

Die Feststellung umfasst:

1.	Bilanzsumme	8.884.722,75 €
1.1.	davon entfallen auf die Aktivseite	
-	Anlagevermögen	8.371.905,42 €
-	Umlaufvermögen	512.817,33 €
-	Akt. Rechnungsabgrenzungsposten	0 €
1.2.	davon entfallen auf die Passivseite	
-	Eigenkapital	4.189.155,00 €
-	Empfangene Ertragszuschüsse	130.182,22 €
-	Rückstellungen	55.223,00 €
-	Verbindlichkeiten	4.510.162,53 €
1.3.	Jahresgewinn	264.539,67 €
1.3.1.	Summe der Erträge	2.742.476,63 €
1.3.2.	Summe der Aufwendungen	2.477.936,96 €



#### Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

1. Der Jahresabschluss 2017 wird wie unter Punkt 4 aufgeführt festgestellt.
2. Der Jahresgewinn in Höhe von 264.539,67 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Betriebsleitung wird entlastet.

#### Beratung: